Lavendel – umhüllter Mühlstein am Rosengarten in Jonsdorf

Foto K. Wenzel

Staatlich anerkannter Luftkurort

Nr. 07
Jahrgang 2025
Juli
Erscheinungstag:
31.07.2025

Jonsdorfer Mitteilungsblatt

Gemeindeverwaltung Kurort Jonsdorf, Auf der Heide 1, 02796 Kurort Jonsdorf
Internet: www.jonsdorf.de, Telefon 035844/8100
Der Bezug dieses Mitteilungsblattes ist möglich über die Tourist-Information Jonsdorf (Telefon 035844/70616).

Amtsblatt der Gemeinde Kurort Jonsdorf/Landkreis Görlitz

Liebe Jonsdorferinnen und Jonsdorfer, werte Leserinnen und Leser des Jonsdorfer Mitteilungsblattes,

Sommer 2025 in Jonsdorf… bisher durchwachsen, kühl, regnerisch.

Die eigentliche Definition (Quelle: wikipedia):

Der Sommer ist die wärmste der vier Jahreszeiten in den subtropischen, gemäßigten, kalten und arktischen Klimazonen. Je nachdem, ob er gerade auf der Nord- oder Südhalbkugel herrscht, spricht man vom Nord- oder Südsommer. Der Nordsommer findet gleichzeitig mit dem Südwinter statt. Er folgt auf den Frühling und liegt zeitlich vor dem Herbst.Drücken wir die Daumen, dass uns der August ein paar Sonnenstrahlen mehr beschert.

Für unsere Pflanzenwelt ist der diesjährige Sommer jedoch ein Segen – gedeihen Pflanzen gar prächtig und es grünt und blüht überall.

Am 09.08.2025 findet die diesjährige Schulanfangsfeier für unsere neuen Erstklässler letztmalig in unserer Schulturnhalle statt.

Ab dem 15.09.2025 werden die Abrissarbeiten dann beginnen.

Ich wünsche allen Schulkindern einen guten Start in das neue Schuljahr; viel Erfolg und vor allem Spaß und Freude am Lernen.

Organisatorisches:

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates finden am 11.08.2025 und am 22.09.2025 (jeweils 18.00 Uhr im Gemeindeamt – EG) statt.

Die geplante Sitzung für den 15.09.2025 wurde aus organisatorischen Gründen auf den 22.09.2025 verschoben.

Alles Gute für Sie und bleiben Sie gesund!

Sonnige Grüße, ***Ihre Bürgermeisterin Kati Wenzel***

Kurort Jonsdorf, 20.07.2025

Zu Ihrer Information:

Das Mitteilungsblatt erscheint i.d.R. am 30. des Monats (Ausnahme: Februar; Änderungen vorbehalten) und wird direkt an jeden Jonsdorfer Haushalt kostenfrei zugestellt. **Sofern es Probleme bei der Zustellung gibt, erhalten Sie Ihr persönliches Exemplar im Gemeindeamt oder der Tourist-Information.** Zusätzlich können Sie das Jonsdorfer Mitteilungsblatt auch direkt unter www.jonsdorf.de abrufen und lesen. Redaktionsschluss ist zwingend **immer der 15. des Monats**. Ihre Beiträge senden Sie bitte an mitteilungsblatt-jonsdorf@olbersdorf.de

Sie möchten sich engagieren, helfen, mitwirken, mitgestalten – jedoch nicht handwerklich oder materiell:

Dann unterstützen Sie gern an:

Kontoinhaber:	*Gemeinde Kurort Jonsdorf*
IBAN:	*DE 56 85050100 3000018300*
VWZ:	*(zwingend erforderlich – zum Beispiel: Gebirgsbad, Aufrechterhaltung Loipen, Bauerngarten, Vogelvoliere, Kurpark, Veranstaltungsunterstützung, Eishalle, Senioren, Kinder, Tourismus usw.)*

Herzlichen Dank

Sie haben Fragen, Ideen oder möchten sich gern einbringen?
Gern kontaktieren Sie uns:
Gemeindeverwaltung Kurort Jonsdorf
Auf der Heide 1, 02796 Kurort Jonsdorf
Tel.: 035844 8100, Fax: 035844 81020
E-Mail: gv-jonsdorf@olbersdorf.de

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Staatsbetriebes Sachsenforst zur Durchführung der Bodenschutzkalkung im Zittauer Gebirge 2025

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt

Bodenschutzkalkung 2025

Durch langjährige Immissionen von Schwefel- und Stickoxidverbindungen ist der Waldboden in den sächsischen Wäldern regional immer noch stark versauert. Um die durch die Rauchgasemissionen verursachten starken Versauerungstendenzen weiterhin zu puffern und eine Verbesserung der Bodenverhältnisse herzustellen, wird in der Zeit vom 08.09.2025 bis voraussichtlich 24.09.2025 im Bereich des Zittauer Gebirges erneut eine Bodenschutzkalkung durchgeführt.

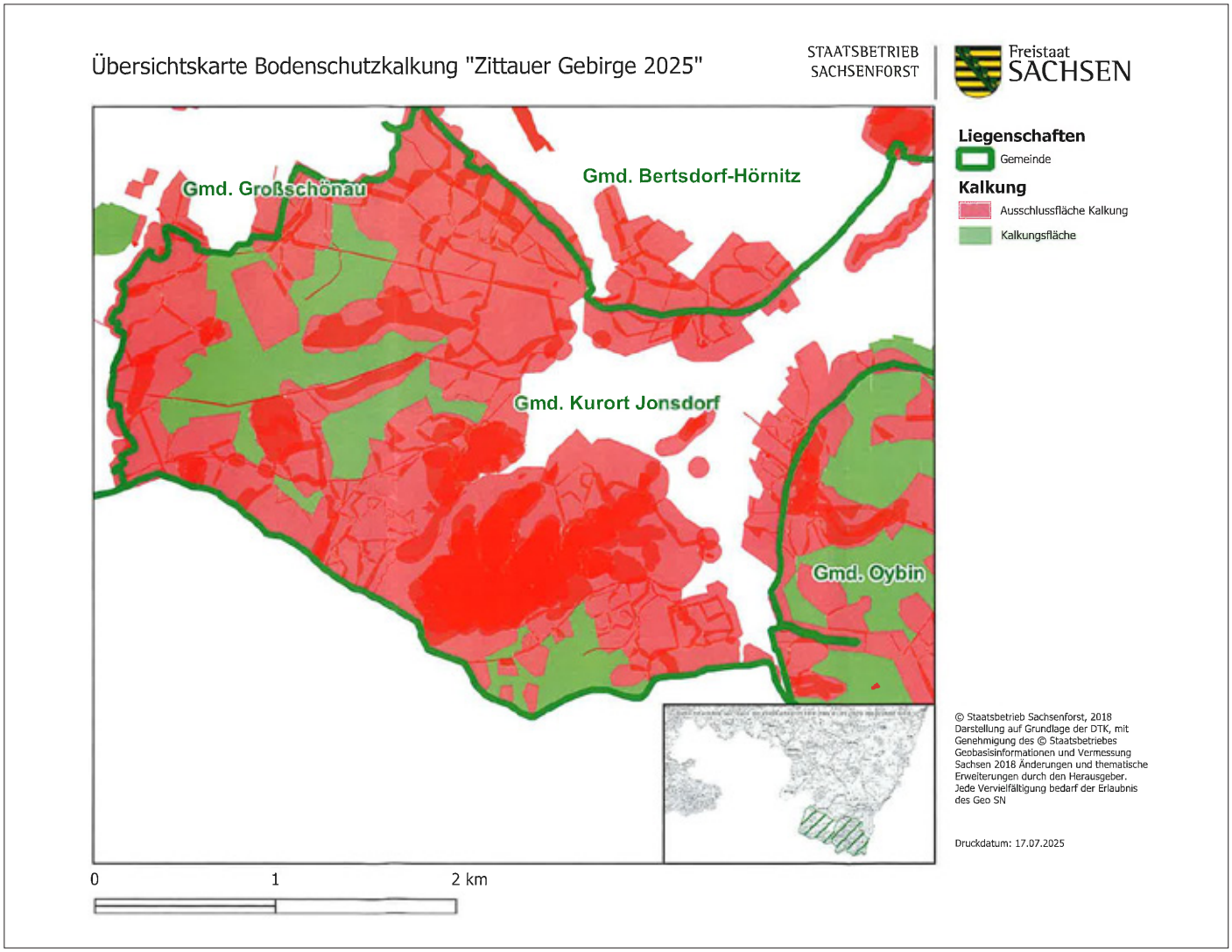
Die betroffenen werden Waldgebiete in dem genannten Zeitraum nach § 13 Abs. 3 SächsWaldG gesperrt, um den Schutz von Dritten bzw. Erholungssuchenden als auch dem nicht mit der Kalkung in Verbindung stehenden Personenkreis sicherzustellen. Dies erfolgt durch Absperrband sowie Hinweisschilder, welche an den betroffenen Waldzuwegungen platziert sind.

Die Sperrung betrifft die unmittelbar im Zusammenhang mit den Ausbringungsarbeiten beflogenen Gebiete, also den Arbeitsbereich des Helikopters bzw. Starrflüglers bei der Bodenschutzkalkung sowie die An- und Abflugwege zu den Kalklagern. Die gesperrte Gebietskulisse orientiert sich innerhalb des Gebietsrahmens am Fortgang der Arbeiten.

Die Sperrung beginnt gebietsweise am 08.09.2025 und wird, je nach Verlauf der Arbeiten, ca. 2 Wochen andauern.

Für weitere Auskünfte und Informationen steht Ihnen der Forstbezirk Neustadt jederzeit zur Verfügung.

Kontakt: Forstbezirk Neustadt
Anschrift: Karl-Liebknecht-Straße 7; 01844 Neustadt i. Sa.
Telefon: 03596 5857 0
@-Mail: neustadt.poststelle@smeku1.sachsen.de



NICHTAMTLICHER TEIL

Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Olbersdorf

Friedensrichterin: **Frau Ines Mönch**
Stellvertreter: **Herr Thomas Wüstner**
Nächste Sprechstunde: **Dienstag, den 19. August 2025, von 15:00 bis 17:00 Uhr**
in der Gemeindeverwaltung Olbersdorf
Oberer Viebig 2a, 02785 Olbersdorf
Sitz: II. OG, Zimmer Nr. 221

Kontakt:
E-Mail: friedensrichter.olbersdorf@web.de
(Terminvereinbarungen, Anfragen etc.)
Telefon: 03583 698534
(nur während der Sprechstunde!)
Post: Schiedsstelle Olbersdorf
Gemeindeverwaltung Olbersdorf
Oberer Viebig 2a, 02785 Olbersdorf

Entsorgungstermine 2025

	August	September	Oktober
Restmüll	13 I 27	10 I 24	08 I 22
Bioabfall	06 I 20	03 I 17	01 I 15 I 29
Gelbe Tonne	15	17	20
Papier	07	04	07

Urlaub Ärzte

Praxis Dr. Gerlach: **11.08. – 29.08.**
Ernst-May-Straße 11, 02785 Olbersdorf
Tel. 03583 690410

Die Gemeindekasse informiert:

... und weist darauf hin, dass

zum 01.07.2025 die Abgaben der Jahreszahler für folgende Abgabearten fällig waren:

- **Grundsteuer A + B**
- **Hundesteuer**

Wir bitten alle Steuerzahler / Steuerpflichtigen, welche uns keine Einzugsermächtigung / kein SEPA-Mandat erteilt haben, ihre fällige Rate auf die untenstehende Bankverbindung zu überweisen.

Gemeinde Kurort Jonsdorf:
IBAN: DE56 8505 0100 3000 0183 00
BIC: WELADED1GRL
Betreff: (bitte das Kassenzeichen vom jeweiligen Bescheid mit angeben)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die
Gemeindeverwaltung Olbersdorf
Gemeindekasse – Tel. 03583 698527 oder
Abt. Steuern – Tel. 03583 698526

Leben im Ort

Neues aus der Tourist-Information

Öffnungszeiten August

Bitte geänderte Öffnungszeiten vom 11. bis 26. beachten

Montag	9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	9.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	9.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Sonnabend	9.30 bis 12.30 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten 11. bis 26.08.2025

Montag	14.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	14.00 bis 16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag	14.00 bis 16.30 Uhr
Sonnabend	10.00 bis 12.30 Uhr

Kurzfristige Änderungen werden immer auf unserer Jonsdorf – Homepage unter www.jonsdorf.de/service/tourist-information bekanntgegeben.

Minigolfschläger und Zubehör können in der Tourist-Information während der Öffnungszeiten ausgeliehen werden. Für Wochenenden ist das auch für Kindergeburtstage oder andere Anlässe mit Vorbestellung möglich.

Neu eingetroffen sind Sondereditionen und andere Neuheiten aus der Firma Herrnhuter Sterne.
Bitte Herrnhuter Weihnachtszubehör / Artikel, Ersatzteile oder größere Sterne, Baumbeleuchtungen usw. **jetzt** oder zeitnah bestellen.

ERLESENES … ! (Fortsetzung)

Der **Meisterstein** an der Schanzendorfer Grenze.

Das **Mönchsloch** und der **Mördergraben** sind zwischen dem Buchberge und den Steinbrüchen, bei den Nonnenklunzen einander gegenüber, aber unbekannt ist die Ursache ihres Namens.

Der Mönch

Der neue Weg oder Hohlsteinweg, zwischen Neujonsdorf und der Lausche

Der Hohlsteinweg von Jonsdorf nach Waltersdorf.

Die **Nonnenklunzen** sind die südwestlich von Neujonsdorf gelegenen Sandsteinwände, deren Gipfel und Spitzen in Gestalten ausgehn, die obenstehenden Menschengruppen, besonders Mönchen und Nonnen gleichen. Auch hinter ihnen gibt es der merkwürdigen Felsengruppen viele. Sonst haben hier Bären, Wölfe, (noch 1626 nicht selten) Luchse und wilde Katzen gelebt und Adler gewohnt. Der Anblick jener hohen Felswände, von Fichten und Moos schattiert, ist bei günstiger Beleuchtung prachtvoll.

Die Nonnenklunzen

Der **Otterberg** am Hohlsteinwege.

Peters Hübel, der Weg von dem Bach unter der Schule, hinan auf Neujonsdorf.

Peters Hübel

Der **Pompersteig** ist zwischen dem Hieronymus- und Löwensteine und hat seinen Namen daher, daß man beim Gehen darauf zuweilen bemerkt, daß es unter den Füßen hohl klingt.

Die **Rabensteine** sind die vielfach gespalteten und gruppierten hohen Felsenmassen, südlich von der Haide, und durch die daselbst angelegten Mühlsteinbrüche segensreich geworden. Der Name kommt schon vor wenigstens 300 Jahren vor. Sehr merkwürdig ist in dieser Gegend ein Fels, der den Sandstein säulig gespalten zeigt.

Der Rabenstein und der Falkenstein

Die Rehsteine an der böhmischen Grenze.

Die Rehsteine

Der **Sandbusch**, nordöstlich von Jonsdorf, wird schon 1610 in den Jonsdorfer Schöppenbüchern so genannt. Er geht von den Olbersdorfer und Bertsdorfer Bauergütern bis an den „Weißen Stein“ am Jonsberge.

Bau der Kleinbahnstrecke beim heutigen Hotel Bahnhof Bertsdorf

Der Haltepunkt der Kleinbahn in Jonsdorf

Das **Saubad** ist westlich von den Steinbrüchen, gegen den Buch-berg hin.

Der **Schalkstein**, ein colossaler, im Thale zwischen den sogenannten Klunzen und den Rabensteinen, auf einer Anhöhe et-was schief stehender Felskegel, schaute sonst über die Fichtengipfel hervor; gegenwärtig steht er frei. In der Mitte hat er auf einer Seite einen Absatz, ist aber ohne Leiter nicht zu erklimmen. Im mittelsten Absatze sind auf zwei Seiten Löcher, wie zu Heiligenbildern. Den Namen mag er wohl vom Aufenthalte von Schälken, d. i. Dieben haben. Die Sage spricht auch von einem geheimen Schatze daselbst, der dem beschieden seyn soll, der in der Johannisnacht eine wundervolle Blume oben blühen sieht.

Der Schalkstein

U. Lange

Waldbrandgefahrenindex
Was darf ich und was darf ich nicht.

Waldbrandgefahrenklasse 1: Geringe Gefahr
- Der Wald kann ohne Einschränkungen betreten werden.

Waldbrandgefahrenklasse 2: Geringe Gefahr
- Um Zündquellen zu vermeiden, ist erhöhte Vorsicht geboten.
- Fahrzeuge nicht auf Waldparkplätzen mit trockener Bodenvegetation abstellen.

Waldbrandgefahrenklasse 3: Mittlere Gefahr
- Die Waldbrandgefahr ist erhöht.
- Das Betreten des Waldes ist erlaubt, bei der Nutzung von Waldparkplätzen ist erhöhte Vorsicht geboten.

Waldbrandgefahrenklasse 4: Hohe Gefahr
- Die Forstbehörde darf den Wald sperren.
- Öffentliche Straßen und Wege sowie Waldwege aller Arten sollten nicht verlassen werden.
- Die Forstbehörde darf Parkplätze und touristische Einrichtungen im Wald sperren sowie weitere Schutzmaßnahmen einleiten.

Waldbrandgefahrenklasse 5: Sehr hohe Gefahr
- Die Forstbehörde darf den Wald sperren.
- Der Wald sollte weder betreten noch befahren werden.
- Ausnahmen gelten nur zu Kontrolltätigkeiten durch die Forstbehörde sowie für Kräfte des Brandschutzes, Rettungsdienstes und Katastrophenschutzes.

Waldbrände verhindern: Was Waldbesucher tun können
- Im und am Wald nicht rauchen
- Kein offenes Feuer (§15 SächsWaldG)
- Im Wald und in Waldnähe nicht grillen
- Waldzufahrten für Feuerwehr und Rettungskräfte freihalten
- im Wald nur auf dafür ausgewiesenen Flächen parken
- Jeden Brand schnellstmöglich unter der Telefonnummer 112 melden
- Keine Himmelslaternen aufsteigen lassen (seit 01.10.2009 in Sachsen verboten)

Aktueller Waldbrandwarngefahrenindex:
https://www.mais.de/php/sachsenforst.php

Wir lassen's blühen

Am 19.06.2025 haben wir, die FOSGS24, im Rahmen des jährlichen Umweltprojekts am BSZ Zittau einen Blühwiese auf der Wiese hinter der Gondelfahrt angelegt. Mit Schaufeln, Harken, Samen und guter Laune ist so ein farbenfrohes Blümchenfeld für Bienen, Hummeln, Schmetterlingen und Co. entstanden.

Josephin Jungmichel

Tag der Oberlausitz im Bauerngarten Jonsdorf

Unsere schöne Oberlausitz, ihre Menschen, Berge, Täler, Wiesen und Felder, in guten wie in schlechten Zeiten.

Wir laden ein, zu diesen Themen Geschichten vorzulesen, zu erzählen oder einfach nur zuzuhören.

Musik macht mit seiner Drehorgel Herrn Neumann aus Hirschfelde.

Termin:

Am Mittwoch, dem 20. August, 16.30 Uhr, im Bauerngarten Jonsdorf, Im Wiesental

Kummt oack noa dr Vasper –
zun Ombassn seid'r wieder heem!

Es freuen sich auf viele Leser und Zuhörer Frau Nicke vom Bauerngarten und ihre Helfer, Mitglieder vom Zirkel Schreibender Zittau und Monika Hahnspach

Leser und Erzähler können sich unter der Telefonnummer 035844 70108 anmelden.

Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus!

Wer hat Freude an einer KLEINEN ABENDMUSIK?

Am 9. August 2025 abends 19.00 Uhr erklingen bekannte und neue Abendlieder in Jonsdorf im Kurpark.

Zum Zuhören und Mitsingen bei hoffentlich schönem Abendsonnenschein laden die Mitglieder des kleinen Vokalensembles ARBOR ALAPARUM vor das Kurparkhäusl ein.

Bei schlechtem Wetter erwarten wir die Gäste in der Kirche.

Sehen und hören wir uns?

Deutsches Rotes Kreuz

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Nächster DRK-Blutspendetermin

Freitag, 15. August 2025

15.00 Uhr bis 16:00 Uhr

Sportlerheim Olbersdorf, Ludwig-Jahn-Str. 65

Pressemitteilungen

Einladung zum Gesprächscafé für Betroffene und Angehörige

Die ambulante Krebsberatungsstelle am Klinikum Oberlausitzer Bergland lädt herzlich zum nächsten Gesprächscafé ein. In geschützter und entspannter Atmosphäre können sich Betroffene sowie An- und Zugehörige untereinander austauschen, miteinander ins Gespräch kommen und gegenseitige Unterstützung erfahren.

Am Mittwoch, **27. August 2025** in der Zeit von 14:00 bis 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten der ambulanten Krebsberatung am Klinikum Oberlausitzer Bergland, Görlitzer Straße 8, Zittau (Haus 1, Raum 27).

Eine Anmeldung ist erforderlich unter 03583 881040 oder krebsberatung@k-ob.de.

Das Team der ambulanten Krebsberatung freut sich auf Ihre Teilnahme.

Lusatia-Verband e.V.

Tag der Oberlausitz am 21. August 2025

Aufruf zur Gestaltung der Festtage „Tag der Oberlausitz 2025“ vom 15. bis 24. August

Der **21. August**, der Gründungstag des Oberlausitzer Sechsstädtebundes im Jahre 1346, ist der **Tag der Oberlausitz**. Veranstaltungen der Kultur- und Heimatvereine, Volkskunstgruppen und Chöre, Heimatkundler und Vortragenden, Kulturschaffenden und Bürgervereinigungen zeigen die einmalige landschaftliche, historische und kulturelle Vielfalt der Oberlausitz.

Von **Königsbrück bis Görlitz**, von **Hoyerswerda und Weißwasser bis nach Zittau** werden die **Festtage vom 15. bis 24. August** auch im Jahr 2025 wieder Tausende Einheimische und Gäste in der gesamten Oberlausitz begeistern.

Neu ist die Webseite https://lusatia-verband.de/oberlausitztag, auf der die Veranstaltungen zum Tag der Oberlausitz veröffentlicht werden. Alle Veranstalter wie Kultur-, Heimat- und Wandervereine, Kommunen, Touristeninformationen und Kulturschaffende sind aufgerufen, ihre Aktivitäten in den Veranstaltungskalender einzutragen.

Ein Höhepunkt ist die Bekanntgabe des **Oberlausitzer Wortes des Jahres 2025** unter dem Motto **„Blumen und Blüten“**. Die Interessengemeinschaft Mundart und Trachten im Lusatia-Verband verkündet das Siegerwort bei Veranstaltungen am 17. August in Cunewalde, am 21. August in Löbau und am 24. August in Neugersdorf.

„Wer kennt die Oberlausitz?“,
heißt es im bereits sechsten **Preisausschreiben** zum Tag der Oberlausitz. Alle geschichts- und landeskundlich interessierten Oberlausitzer können ihr Wissen unter Beweis stellen – auf die Besten warten schöne Preise. Die Abstimmung ist auch online über einen QR-Code zu erreichen.

Der Tag der Oberlausitz soll auch im Jahr 2025 ein guter Anlass sein, während der Festtage vom 15. bis 24. August die Fahne der Oberlausitz in den Dörfern und Städten zu hissen.

INFORMATIONEN UND ANSPRECHPARTNER

Informationen zum Tag der Oberlausitz und Eintrag von Veranstaltungen

www.lusatia-verband.de/Oberlausitztag

Preisausschreiben zum Tag der Oberlausitz
https://eveeno.com/474096561
www.lusatia-verband.de
0174 | 530 40 47
info@lusatia-verband.de

Kita „Ulja“ aus Weißwasser gewinnt Titel „Sportlichste Kita 2025“ im Landkreis Görlitz

OBERLAUSITZER KREISSPORTBUND

Vom 2. bis 6. Juni 2025 fand die 16. KISWO statt, an der 1.023 Kinder aus 87 Kindertagesstätten im Landkreis Görlitz teilnahmen. Über fünf Tage wurden in Ebersbach-Neugersdorf, Niesky, Weißwasser, Görlitz und Zittau die besten Nachwuchssportler in den Disziplinen 50-Meter-Sprint, Hindernislauf, Schlagball und Weitsprung ermittelt. Nach spannenden Wettkämpfen steht fest: Die Kita „Ulja“ aus Weißwasser ist die sportlichste Kita des Landkreises 2025.

Am 23. Juni 2025 war es endlich so weit. Unsere Kreissportbund-Vizepräsidentin Christina Böhme und Jana Lommatzsch, Mitarbeiterin des Oberlausitzer Kreissportbundes waren in Weißwasser zu Gast, um die sportlichste Kita des Landkreises Görlitz auszuzeichnen. Die Kinder empfingen die Gäste herzlich, waren aufgeregt und stolz auf ihre sportlichen Erfolge. Sie nahmen den Wanderpokal, eine Urkunde und eine Siegermedaille entgegen. Als kleines Dankeschön gab es außerdem einen Gutschein für die Kreissportbund-Hüpfburg. Herzlichen Glückwunsch an die Vorschulkinder der Kita „Ulja“!

Der Oberlausitzer Kreissportbund bedankt sich bei allen Partnern, Unterstützern und ehrenamtlichen Helfern, die die KISWO 2025 möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf die nächste Kindersportwoche vom 01. - 05. Juni 2026 und wünschen allen Kindern weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Sport!

Weitere Platzierungen:

2. Platz: Kita „Brüderchen und Schwesterchen“ aus Kodersdorf
3. Platz: Kita „Wirbelwind“ aus Markersdorf
4. Platz: Kita „Storchennest“ aus Ruppersdorf
5. Platz: Kita „Oberlandknirpsen“ aus Ebersbach-Neugersdorf

Für saubere Wege, Grünanlagen und Spielplätze!

DANKE!

Redaktionsschluss

Texte senden Sie per E-Mail an:
mitteilungsblatt-jonsdorf@olbersdorf.de
Telefon: 035844 8100
Bitte achten Sie darauf, dass Anhänge nur noch im Format docx, xlsx und pdf angenommen werden.
Anzeigen senden Sie per E-Mail an:
anja.kasten@hanschur-druck.de
Von Hanschur Druck gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Telefon: 035841 37060

Das Gemeindeblatt ist urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck, auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.

Lesezirkel

Herzlichen Glückwunsch allen Jonsdorfer Schulanfängern

Erfolg und Spaß in der Schule

"Stilblüten“ zum Thema Schule

Wenn man in die Schule kommt, darf einen der Verkehr nicht mehr schrecken.

Schülerlotsen und Schülerlotsinnen, die für die Schule den Verkehr regeln, müssen sehr aufpassen, dass nichts passiert.

Wenn ich die Schule hinter mir habe, werde ich Entwicklungshelferin. Ich fahre dann zu den Frauen in Afrika und lerne, wie sie Kinder pflegen und kochen.

Wir Kinder müssen in der Schule viel lernen, weil wir die zukünftigen Menschen von morgen sind, in deren Händen das Alter unserer Eltern liegt.

Der Aufzug unserer Schule ist nur Lehrern gestattet. Wir Schüler haben darin nichts verloren und deshalb auch nichts zu suchen.

Schüler, die austreten wollen, können sich im Sekretariat die notwendigen Papiere geben lassen.

Den ersten halben Tag sitze ich in der Schule und muss aufpassen. Den zweiten halben Tag sitze ich zu Hause und mache Schulaufgaben. Am Abend sitze ich dann vorm Fernseher. Ich weiß nicht, wann ich endlich mal was tun kann, was mir Spaß macht.

Weil meine Schwester in der Schule nicht alles zeigt, was sie hat, muss sie die Klasse noch einmal wiederholen.

Es gibt unterschiedliche Methoden, den Schülern das fürs Leben erforderliche Wissen beizubringen, entsprechend teilt man die Lehrer ein in Pädagogen und Orthopäden.

Schulen und Krankenhäuser mangeln. Ihre notbedürftigen Behausungen fallen schon bei Sturm um.

Zum Beseitigen von Analphabeten wurden Schulen und sanitäre Anlagen gebaut.

Meine Tochter Claudia konnte gestern nicht zur Schule kommen, weil sie einen Blinddarm hat. Der wird noch zirka 14 Tage lang sein, hat der Herr Doktor gesagt.

Gestern konnte meine Tochter Karin nicht rechtzeitig in die Schule kommen, weil die S-Bahn lange verreist war.

Wenn man arbeitet oder in die Schule muss, folgt auf jedes Wochenende immer wieder ein Montag. In den Ferien gibt es das nicht.

Kindereinrichtungen

GRUNDSCHULE JONSDORF

Ein tierisch guter Wandertag

Am 20. Mai trafen wir uns zu einer Exkursion in die Agrargenossenschaft Bertsdorf/Olbersdorf. Mit dem Bus fuhren wir bis Bahnhof Bertsdorf und liefen von dort zur Rinderanlage wo wir bereits von Herrn Weikelt erwartet wurden. Nach der Begrüßung führte er uns durch die Anlagen. Wir Kinder erfuhren zum Beispiel wie das Futter für die Rinder zusammengestellt wird. Dabei lernten wir die Getreidearten kennen.

Die Jungen bestaunten die riesigen Traktoren und fanden sie cool. Das schönste für uns alle war die „Kinderkrippe“ mit den Kälbchen. Das jüngste von ihnen war gerade mal wenige Stunden alt. Wenn sie größer sind, kommen sie in den „Kälbchenkindergarten“. Dort spielen sie und haben Zeit sich zu entwickeln. Im Anschluss daran erfuhren wir viel Wissenswertes über die Biogasanlage. Dann ging es endlich in den großen Rinderstall. Darin haben ca. 600 Milchkühe Platz. Die Hälfte von ihnen musste noch gemolken werden. Wir durften das Melkkarussell bestaunen und erlebten, wie die Milch gewonnen wird, aus der viele Milchprodukte hergestellt werden. Zum Abschluss bekam jeder noch eine Milchschnitte. Nun hieß es Abschied nehmen. Wir wanderten über Hänischmühe zurück zur Schule. Dies war für uns Schüler und auch für die Erwachsenen ein interessanter und toller Vormittag.

Kirche

Die Jonsdorfer Kirche lädt ein:

Momente der Stille

Die Sommerzeit bringt in allem Verreisen, Unterwegssein und hektischen Momenten auch die Momente der Stille, der Ruhe, des Rastens. Oft sind es Erlebnisse in der Natur: die Rast auf einem Gipfel, die Pause mit den Fahrrädern, das Eintauchen ins Wasser, die uns die Stille spüren lassen. Diese Stille braucht gar nicht ohne Geräusche zu sein. Es reicht schon, einfach das Handy abgeschaltet, entfernt von Verkehrslärm zu sein.

Jesus hat solche Momente immer wieder gesucht: manchmal für sich allein, manchmal mit einigen seiner Freunde. Oft hat er dafür Unverständnis geerntet. Wie denken wir über Zeiten der Stille. Manchen gelten solche Zeiten als tote Zeiten. Sie wollen oder brauchen immerzu „action“. Dabei wird schnell übersehen: Diese stillen Momente können sehr produktiv sein. Für kreative Prozesse, für Problemlösungen, für das Wieder-zu-Kräften kommen. Diese stillen Momente sind Zeiten für Gebete und für das intensive Hören auf Gottes Worte.

Unsere Kirche ist ein Ort der Stille. Sie lädt dazu ein, zur Ruhe zu kommen, zu beten und auf Gott zu hören. Drinnen natürlich, aber auch draußen – an Tisch und Bänken unserer neuen Radlerrast. Ob Gast oder Einwohner in Jonsdorf – uns allen steht die Tür offen.

Deshalb möchte ich zuletzt all denen danken, die das ermöglichen, die die Kirche hüten, auf- und abschließen, sich in Gespräche vertiefen, kleine Kirchenführungen gaben, den Blumenschmuck gestalten, reinigen und so vieles mehr!

Gottesdienste

So., 03.08.25	**19.00 Uhr** Abendgottesdienst
So., 10.08.25	**09.00 Uhr** Predigtgottesdienst mit Taufe
So., 17.08.25	**10.30 Uhr** Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
So., 24.08.25	**09.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst
So., 31.08.25	**10.30 Uhr** Predigtgottesdienst mit Taufe

Friedensgebet in der Bertsdorfer Kirche
Di., 05.08.25 20.00 Uhr

Besondere Gottesdienste in der Kirchgemeinde Zittauer Gebirge und im Kirchenbezirk Löbau-Zittau

Für die Schulanfänger und alle, die etwas Neues beginnen Gottesdienst für Jung und Alt am So., 10.08.2025, 10.30 Uhr in Olbersdorf, Kirchgemeindezentrum

CVJM-Gottesdienst am So., 10.08.2025, 10.00 Uhr in Zittau, Apostelkirche mit Matthias Jyrch und TEN-SING

Gottesdienst zur Einführung des neuen Superintendenten Raik Fourestier am So., 10.08.25, 14.00 Uhr, Nikolaikirche Löbau

Konzert

Di., 02.09.2025, 19.00 Uhr Konzert mit den Teilnehmerinnen des Kurses für Kammermusik „Alte Musik im Dreiländereck“ unter Leitung von Katrin Krauß-Brandi. Eintritt frei!

„Unter der Stehlampe“ – Text und Musik in der Bergkirche Oybin

So., 31.08.2025, 20.00 Uhr. Eintritt frei.
Katrin Krauß-Brandi: Blockflöte / Friedrich Brandi: Lesung

Das Pfarrhauscafé

Öffnet am Mi., 06.08.25, 14.30 – 16.00 Uhr seine Pforten: Alle sind eingeladen, die Lust an guten Gesprächen, Kaffee, Tee, Kuchen, Schnittchen und einem Thema haben: Der aus Jonsdorf stammende Maler Friedrich Wilhelm Wehle (1831-1909) erlangte in den USA große Anerkennung und hinterließ zahlreiche Werke, vor allem mit christlichen Motiven.

Sprechzeit für die Verwaltung der Kirchgemeinde und des Friedhofs: jeden Mittwoch 15.00 – 17.30 Uhr im Pfarramt Jonsdorf. Im August wieder ab 20.08.25! Davor wg. Urlaubs geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne, erholsame Sommerzeit und allen, die nach den Ferien etwas Neues beginnen Gottes Segen!

Es grüßt Sie im Namen des Ortsauschusses Jonsdorf der Kirchgemeinde Zittauer Gebirge

Ihr Pfarrer Christian Mai
www.kirche-zittauer-gebirge.de

Veranstaltungsplan – August 2025 –

19. Historik Mobil vom 01.08. – 03.08.2025

Freitag, 01.08.2025 ab 17.00 Uhr
Eröffnung - HISTORIK MOBIL

Das Festwochenende findet auf den Bahnhöfen von Jonsdorf, Bertsdorf und Oybin statt.

Oldtimer am Bahnhof Jonsdorf und Gemeindeamt Jonsdorf.

Freitag, 01.08.

20.30 **"Sternführung"** *An der Sternwarte 6*

Samstag, 02.08.

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk‘s**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

Sonntag, 03.08.

19.00 **Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl** *Kirche*

Montag, 04.08.

09.30 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung der Steinbruchschmiede** (wetterabhängig) *ab Tourist-Info*

Dienstag, 05.08.

10.00 **Gereimte Ortsführung mit dem Jonsdorfer Mönch**
Anmeldung bis zum Vorabend erforderlich, Tel.: 0172 9097622 *ab Tourist-Info*

15:00 **Kinderbuchautor Henry Förster liest vor**
Geeignet für Kinder ab 5 Jahre,
Bei schlechtem Wetter im Gemeindeamt Jonsdorf. *Bauerngarten*

19.00 **Training im Stocksport**,
Besucher und interessierte Sportfreunde sind gern willkommen. *Stocksportanlage gegenüber dem Reptilienhaus*

Mittwoch, 06.08

10.00 **Geführte Wanderung mit dem Urlauberpfarrer**
Anmeldung bis zum Vorabend erforderlich, Tel.: 0174 9097622 *ab Tourist-Info*

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk‘s**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

Donnerstag, 07.08.

21.00 **Kopflampenwanderung** Für Kinder ab 5 Jahre geeignet, Dauer ca. 2,5 h, bitte Taschen – od. Stirnlampe mitbringen *Parkplatz an der Waldbühne*

Freitag, 08.08.

20.30 **"Sternführung"** *An der Sternwarte 6*

Samstag, 09.08.

10.00 **Naturparkführung,** Dauer ca. 2 h *Parkplatz an der Waldbühne*

10.08 **Zittauer Stadtwächter Züge – mit der Bahn zum Stadtrundgang –** Anmeldung erforderlich: 03583 540540 od. 0152 22864982 *ab Bahnhof Jonsdorf*

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk‘s**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

19.00 **Kleine Abendmusik mit dem Volksensemble ARBOR ALAPURUM** *Kurpark*

Sonntag, 10.08.

09:00 **Evangelischer Gottesdienst** *Kirche*

15:00 **Berggottesdienst am Europakreuz auf dem Töpfergipfel** *Oybin*

Montag, 11.08.

09.30 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung der Steinbruchschmiede** (wetterabhängig) *ab Tourist-Info*

Dienstag, 12.08.

10.00 **Gereimte Ortsführung mit dem Jonsdorfer Mönch**
Anmeldung bis zum Vorabend erforderlich, Tel.: 0172 9097622 *ab Tourist-Info*

15:00 **Kinderbuchautor Henry Förster liest vor**
Geeignet für Kinder ab 5 Jahre,
Bei schlechtem Wetter im Gemeindeamt Jonsdorf. *Bauerngarten*

19.00 **Training im Stocksport**, Besucher und interessierte Sportfreunde sind gern willkommen. *Stocksportanlage gegenüber dem Reptilienhaus*

Mittwoch, 13.08.

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk's**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

Donnerstag, 14.08.

15.00 – 18.00 **Schwungvoller Seniorentanznachmittag** *Hotel Gondelfahrt*

Freitag, 15.08.

20.30 **"Sternführung"** *An der Sternwarte 6*

Samstag, 16.08.

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk's**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

Sonntag, 17.08.

10:30 **Evangelischer Gottesdienst** *Kirche*

15:00 **Berggottesdienst auf der „Ludwigshöhe" (zwischen „Stern" u. „Eschengrund")** *Oybin/Hain*

Montag, 18.08.

09.30 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung der Steinbruchschmiede** (wetterabhängig) *ab Tourist-Info*

Dienstag, 19.08.

10.00 **Gereimte Ortsführung mit dem Jonsdorfer Mönch** Anmeldung bis zum Vorabend erforderlich, Tel.: 0172 9097622 *ab Tourist-Info*

15:00 **Kinderbuchautor Henry Förster liest vor** Geeignet für Kinder ab 5 Jahre, Bei schlechtem Wetter im Gemeindeamt Jonsdorf. *Bauerngarten*

19.00 **Training im Stocksport**, Besucher und interessierte Sportfreunde sind gern willkommen. *Stocksportanlage gegenüber dem Reptilienhaus*

Mittwoch, 20.08.

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk's**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

15.00 **Unterhaltsamer Spinnnachmittag** Vielleicht wollten Sie schon immer mal spinnen… *Weberstube*

Donnerstag, 21.08.

21.00 **Kopflampenwanderung** Für Kinder ab 5 Jahre geeignet, Dauer ca. 2,5 h, bitte Taschen- od. Stirnlampe mitbringen *Parkplatz an der Waldbühne*

Freitag, 22.08.

20.30 **"Sternführung"** *An der Sternwarte 6*

Samstag, 23.08.

10.08 **Zittauer Stadtwächter Züge – mit der Bahn zum Stadtrundgang –** Anmeldung erforderlich: 03583 540540 od. 0152 22864982 *ab Bahnhof Jonsdorf*

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk's**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

Sonntag, 24.08.

09.00 **Evangelischer Gottesdienst** *Kirche*

Montag, 25.08.

09.30 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung der Steinbruchschmiede** (wetterabhängig) *ab Tourist-Info*

Dienstag, 26.08.

15.00 **Kinderbuchautor Henry Förster liest vor** Geeignet für Kinder ab 5 Jahre, Bei schlechtem Wetter im Gemeindeamt Jonsdorf. *Bauerngarten*

19.00 **Training im Stocksport**, Besucher und interessierte Sportfreunde sind gern willkommen. *Stocksportanlage gegenüber dem Reptilienhaus*

Mittwoch, 27.08.

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk's**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

15.00 **Unterhaltsamer Spinnnachmittag** Vielleicht wollten Sie schon immer mal spinnen… *Weberstube*

Freitag, 29.08.

20.30 **"Sternführung"** *An der Sternwarte 6*

Samstag, 30.08.

14.00 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung des Schaubergwerk's**, Dauer ca. 3 h *An der Sternwarte 6*

Sonntag, 31.08.

14.00 – 17.00 **Kaffeemusik mit DJ Woll-E** *Hotel Gondelfahrt*

15.00 **Berggottesdienst am Versöhnungskreuz auf dem Hochwald** *Oybin/Hain*

19.00 **Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl** *Kirche*

Montag, 01.09.

09.30 **Führung durch die Mühlsteinbrüche mit Besichtigung der Steinbruchschmiede** (wetterabhängig) *ab Tourist-Info*

Änderungen vorbehalten!

Weitere Veranstaltungen und aktuelle Hinweise finden Sie unter: www.jonsdorf.de/service/veranstaltungen

IMPRESSUM

Selbstverständlich sind uns auch Ihre Anregungen und Hinweise zum Jonsdorfer Mitteilungsblatt willkommen
Per Email: mitteilungsblatt-jonsdorf@olbersdorf.de
Per Fax: 035844/81020 • Telefon: 035844/8100
Verantwortlich für den Amtlichen Teil:
Frau Kati Wenzel - Bürgermeisterin
Verantwortlich für den Nichtamtlichen Teil:
Frau Stannek - Bürgerbüro, Sekretariat Bürgermeisterin
Schriftlich: Gemeinde Kurort Jonsdorf,
Auf der Heide 1, 02796 Kurort Jonsdorf
Satz/Druck: Hanschur Druck

Inserenten können sich direkt an uns wenden und ihre Anzeigenwünsche durchgeben oder senden
Per E-Mail: anja.kasten@hanschur-druck.de
Telefon 035841/37060
Schriftlich: Hanschur Druck • Hauptstraße 71 • 02779 Großschönau
Verteilung: MV Löbau-Zittau Zustellservice GmbH
Zum See 5 • 02763 Zittau OT Pethau • 03583/512425

Redaktionsschluss Ausgabe 08 / 2025: 15.08.2025
Erscheinungstag 27.08.2025
Das Jonsdorfer Mitteilungsblatt ist urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck auch auszugsweise ohne Genehmigung nicht gestattet.

Geschäftswelt

DACHDECKEREI KÖHLER
Inh. R. Köhler
• Steildach in Ziegel- o. Naturschiefer
• Fassade
• Flachdach
Richard-Goldberg-Straße 26 · 02779 Großschönau
Telefon 035841 37673 · Fax 63775
Funk 0162 9223248
dachdeckerei-koehler@t-online.de · www.dachdeckerei-koehler.de

Das Herzliche Betreuungsteam GmbH
Ihr Häuslicher Pflegedienst
02796 Kurort Jonsdorf, Auf der Heide 1
Tel. 03 58 44 / 7 66 80
info@die-herzlichen.de
www.das-herzliche-betreuungsteam.de
...weil Pflege Vertrauenssache ist!

Bestattungsvorsorge zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU
Tel.: 03583 5763-20
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau

Bestattungsinstitut „Friede"
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt
Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht
365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!
WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34
ivd

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!
Kompetente Werteinschätzung, fachgerechte Beratung und effiziente Vermarktung
03583/79666-0 info@drti.de

Tobias Spittler
FORSTWIRT
Rosa-Luxemburg-Straße 21
02785 Olbersdorf
Mobil: 0176 41650945
info@haus-und-forstservice.de
www.haus-und-forstservice.de
Meine Angebote für Sie.
Gartenpflege/Landschaftspflege | Heckenschnitt
Wurzelstockfräsen | Grundstücksrodungen
Transporte bis 2,5 t oder 5 m³ | Häckselarbeiten
Brennholzverkauf | Baumfällarbeiten uvm.

Altenpflegeheim „Wichernhaus"
Zum Feierabendheim 2
02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583 77 27 0
www.dwlz.de
Diakonie Löbau-Zittau

• Demenzbetreuung
• Täglich frisch gekochte Speisen
• Vielfältiges Freizeit- und Beschäftigungsangebot
• Kulturelle Veranstaltungen
• Großzügige Außenanlage

www.gravuren-selbst-gestalten.de